



<https://biz.li/2ctq>

MIT PISTOLE ZUGESCHLAGEN - TÄTER FLÜCHTIG

Veröffentlicht am 14.11.2022 um 10:00 Uhr

Bereits am Mittwoch (09.11.2022) kam es in Lübeck in den frühen Morgenstunden zu einer gefährlichen Körperverletzung. Ein bislang unbekannter Täter schlug mit einer Pistole gegen den Kopf eines Mannes und flüchtete dann zusammen mit offenbar zwei Begleitern, als eine Freundin des Opfers die Polizei rief. Diese sucht nun nach Zeugen und dem Täter.

Gegen halb vier Uhr morgens befanden sich ein 32-jähriger Mann aus Köln und seine 29-jährige Begleiterin fußläufig auf dem Heimweg aus der Innenstadt in ihre Unterkunft. Hierzu gingen sie vom Mühlentorteller die Ratzeburger Allee entlang in Richtung St.-Jürgen-Ring. Etwa auf Höhe der Hausnummer 9 wurden sie

unerwartet von zwei oder drei unbekannt männlichen Personen angesprochen. Angeblich hatte der Kölner eine der Personen beleidigt, was nach seinen Angaben jedoch nicht stimmte.

Unerwartet zog einer aus der aufgetauchten Gruppe eine Pistole, richtete diese anschließend abwechselnd auf den 32-Jährigen und seine Begleiterin. Dabei hatte er auch mindestens dreimal den Abzug betätigt. Ein Schuss hatte sich nicht gelöst. Im folgenden Verlauf schlug der Angreifer wahrscheinlich mit dieser Waffe gegen den Kopf des 32-Jährigen. Als die Frau dazwischen gegen wollte, wurde sie durch eine weitere Person zurückgehalten. Erst als sie angab, die Polizei zu rufen, ließen die Angreifer ab und flüchteten in Richtung St.-Jürgen-Ring. Der Geschädigte musste durch eine RTW-Besatzung versorgt werden.

Die zwei Täter sollen um die 30 Jahre alt gewesen sein und ein eher südosteuropäisches bis arabisches Erscheinungsbild gehabt haben. Beide trugen dunkle bis schwarze Haare und einen Dreitagebart. Der Haupttäter soll mit einer roten Jacke bekleidet gewesen sein. Zu einer möglichen dritten Person wurde nichts bekannt. Zeugen des Vorfalls, oder wer sonst Hinweise auf die Täter geben kann, werden gebeten, sich bei der Polizeistation Hüxtertor unter der Rufnummer 0451 - 92993920 oder per Email an lubeck.pst-hx@polizei.landsh.de zu melden.



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News